

8. August 2021

Neuer Rekord an Onlineanträgen in der Niederösterreichischen Landesverwaltung

Im ersten Halbjahr 2021 wurde mit 157.191 Onlineanträgen ein neuer Höchstwert erreicht

Den digitalen Wandel nutzen, für Land und Leute – mit dieser Mission startete im Jahr 2017 die Digitalisierungsoffensive in Niederösterreich. Intelligente Verarbeitung und Nutzung von Datenmengen sowie neue Technologien zur Prozessvereinfachung bieten enorme Möglichkeiten, die auch die Niederösterreichische Verwaltung erfolgreich einsetzt, um digitale Lösungen zu entwickeln und Prozesse laufend zu verbessern.

Somit stehen bereits über 90 Prozent der Formulare in der NÖ Landesverwaltung elektronisch zur Verfügung. Das zeigt sich auch in den Nutzungszahlen: Im ersten Halbjahr 2021 wurden 157.191 Anträge oder Ansuchen auf digitalem Weg abgewickelt, eine Steigerung gegenüber 2020 von über 35 Prozent.

Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner: „Die gewissenhafte Vorarbeit der letzten Jahre im Digitalisierungsbereich der Landesverwaltung hat sich bezahlt gemacht. Nicht nur seit der Covid-Krise und dem eingeschränkten Parteienverkehr zeigt sich, wie problemlos Anliegen und Anträge digital eingebracht werden können. Dieses Service wird nur nun stärker denn je nachgefragt.“

„Wir sehen, dass Bürgerinnen und Bürger wie auch Unternehmen das Angebot an Onlineformularen so stark nutzen wie nie zuvor. Diese Verwaltungsvereinfachung bringt einen großen Mehrwert für beide Seiten und spart Zeit und Ressourcen“, betont Landesamtsdirektor Werner Trock.

Alle elektronischen Formulare gesammelt finden sich auf der Website des Landes unter [noe.gv.at/noe/alle-Formulare](https://www.noel.gv.at/noe/alle-Formulare).